



Mitteilungen aus dem Gemeinderat und der Geschäftsleitung

Gemeinderat – Rücktritte von zwei Mitgliedern per Ende 2022 – Wahl Nachfolger

- **Rücktritt Bruno Schmid – Nachfolger Matthias Hermle**
- **Rücktritt Werner Hässig – Nachfolger Philippe Habegger**

Bruno Schmid, Brugg 4 you, hat aus beruflichen Gründen den Rücktritt als Gemeinderat per Ende dieses Jahres erklärt. Während seiner zehnjährigen Amtszeit als Gemeinderat hat Bruno Schmid das Ressort öffentliche Sicherheit geleitet und dabei die Feuerwehrkommission, die RFO-Kommission (RFO = Regionales Führungsorgan) wie auch die Gemeindepolizei-Kommission präsiert. Namens der Bevölkerung und der Behörden danken wir Bruno Schmid für sein grosses Engagement zu Gunsten der Öffentlichkeit während dieser Zeit.

Die Ersatzwahl für Bruno Schmid erfolgt gestützt auf die letzten Wahlen des Gemeinderates im Herbst 2020 (Amtsperiode 21/24). Der erste Ersatzkandidat Reto Tosoni wie auch die weiteren Ersatzkandidatinnen Sonja Hermle und Rita Blickenstorfer verzichten aus privaten und/oder beruflichen Gründen auf das Mandat als Gemeinderat bzw. Gemeinderätin.

Gemäss Meldung der Partei Brugg 4 you rückt Matthias Hermle nach. Der Gemeinderat hat Matthias Hermle an seiner Sitzung vom 12. Dezember 2022 formell als Mitglied des Gemeinderates ab Anfang 2023 bis Ende 2024 bestätigt.

Werner Hässig, SVP, hat aus privaten Gründen per Ende dieses Jahres den Rücktritt als Mitglied des Gemeinderates erklärt. Während seiner sechsjährigen Amtszeit als Gemeinderat hat Werner Hässig das Ressort und die dazugehörige Kommission Energie und öffentlicher Verkehr geleitet bzw. präsiert. Die gemeindeeigene Arbeitsgruppe Energiestadt war ebenfalls wichtiger Bestandteil seiner Aufgaben. Namens der Bevölkerung und der Behörden danken wir Werner Hässig für sein grosses Engagement zu Gunsten der Öffentlichkeit während dieser Zeit. Weiterhin dürfen wir auf die Unterstützung von Werner Hässig im gemeindeeigenen Integrationsprogramm Team du Pont zählen. Er wird sich hier auch in Zukunft im Bereich der Freiwilligenarbeit engagieren.

Die Ersatzwahl für Werner Hässig in den Gemeinderat erfolgt gestützt auf die letzten Wahlen im Herbst 2020 (Amtsperiode 21/24). Der erste Ersatzkandidat Philippe Habegger rückt demnach als neues Mitglied des Rates nach. Der Gemeinderat hat Philippe Habegger an seiner Sitzung vom 12. Dezember 2022 formell als Mitglied des Gemeinderates ab Anfang 2023 bis Ende 2024 bestätigt.

Wir wünschen Philippe Habegger und Matthias Hermle bereits heute viel Erfolg und eine grosse Genugung in ihrem Amt als Gemeinderäte.

Gemeindepolizei-Kommission – Roland Schori anstelle Daniel Schneider

Herr Daniel Schneider hat als Mitglied der Gemeindepolizei-Kommission demissioniert. Auf Vorschlag der Ortvereinigung hat der Gemeinderat Herrn Roland Schori als Nachfolger in die Kommission gewählt.

Mööslibach - Sanierung und Verlegung im Bereich der Überbauungsordnung Neubrückstrasse

Der «Mööslibach» genannte Überlauf der Schindler-Quelle, welche im Gebiet östlich des Brachmatt-Quartiers entspringt, verläuft unterirdisch in Form einer Abwasserleitung durch das Siedlungsgebiet und mündet im Nidau-Büren-Kanal. Im Bereich des Planungssperimeters der Überbauungsordnung Neubrückstrasse ist die Kanalführung des Mööslibachs defekt und muss saniert werden.

Aufgrund der Lage des Mööslibachs in einer Tiefe von zirka vier Metern unter Terrain entstehen Mehrkosten für diese Arbeiten und die ursprünglich geschätzten Fr. 370'000.- reichen dafür nicht aus. Vor allem die Sicherung der Baugrube mit Spundwänden verursacht eine hohe Verteuerung. Die Totalkosten sind nun auf eine knappe Million Franken veranschlagt.

Der Gemeinderat hat im Rahmen der sogenannten GEP-Massnahmen (genereller Entwässerungsplan) den entsprechenden Kredit gesprochen und zwar zu Lasten der Spezialfinanzierung Abwasser.

Schule – Planung Schuljahr 2023/2024

Im Hinblick auf das nächste Schuljahr hat der Gemeinderat auf Antrag der Schulkommission die Schul- und Lektionenplanung zu Handen der Genehmigung durch das Schulinspektorat verabschiedet. Gleichzeitig hat der Gemeinderat – ebenfalls auf Antrag der Schulkommission - aufgrund der stetig zunehmenden Kinderzahlen – beschlossen, bei der kant. Bildungsdirektion ein Gesuch um eine Klasseneröffnung auf das Schuljahr 2023/24 (Sekundarstufe 1) einzureichen.

Kanalisation im Gebiet Gumme – Sanierung und Vergrösserung – Vergabe Baumeisterarbeiten

Für die Sanierung von zwei Kontrollschächten und für die Vergrösserung der Kanalisation hat der Gemeinderat im Rahmen der GEP-Massnahmen vor einiger Zeit einen Kredit von knapp Fr. 128'000.- zu Lasten der Spezialfinanzierung Abwasser gesprochen.

Gestützt auf das durchgeführte Submissionsverfahren hat nun die Geschäftsleitung auf Antrag der Bau- und Planungskommission der Arbeitsvergabe an die Firma Stettler AG, Studen, zugestimmt.

Werkhof – Ersatz für das Allzweckfahrzeug

Für den Ersatz des in die Jahre gekommenen und immer reparaturanfälliger werdenden Werkhof-Allzweckfahrzeuges VW-Transporter T5 sind im Investitionsplan 2023 Fr. 90'000.- eingestellt.

Die nun abgeschlossene eingehende Evaluation durch die Werkhof-Leitung für ein neues Fahrzeug hat sich gelohnt. Auf Antrag der Bau- und Planungskommission hat die Geschäftsleitung der Anschaffung eines Transporters Mitsubishi Fuso 3-Seitenkipper für Fr. 50'619.- zugestimmt. Zudem übernimmt die Verkäufer-Garage den ausgedienten VW-Transporters T5 zum Betrag von Fr. 10'000.-, womit sich unter dem Strich eine Nettoinvestition von «lediglich» etwas mehr als Fr. 40'000.- ergibt. Dieses neue Fahrzeug kann für diverse Unterhaltsarbeiten und Transporte eingesetzt werden.

Lernende der Gemeindeverwaltung ab Sommer 2023

Für die ab Sommer 2023 zu besetzende kaufmännische Lehrstelle bei der Gemeindeverwaltung ist die Wahl auf Lenja Kienreich, wohnhaft in Meinisberg, gefallen.

Wir heissen Lenja Kienreich bereits heute herzlich willkommen.

Brügg, Mitte Dezember 2022

Der Gemeinderat und die Geschäftsleitung